

Haushoher Wahlsieg für Ernst Lenk

CSU-Amtsinhaber siegt in Schirmitz mit 76,4 Prozent gegen Konkurrentin Nicole Bäuml (SPD) mit 23,6 Prozent

Schirmitz. (du) Der CSU-Amtsinhaber fährt mit 76,4 Prozent der Stimmen ein überragendes Ergebnis ein. Konkurrentin Nicole Bäuml (SPD) kommt überraschend nur auf 23,6 Prozent.

Ernst Lenk bleibt mit einem klaren Votum an Wählerstimmen weiterhin Bürgermeister der Gemeinde Schirmitz. Die Bürger wollten damit keine Frau auf dem Chefsessel im Rathaus. Vielmehr baute der 33-jährige Polizeibeamte seinen Prozentsatz von 63,14 Prozent vor sechs Jahren auf nunmehr 76,4 Prozent gewaltig aus. Von den genau 1159 Wählern votierten 879 Bürger für den Kandidaten der CSU. Damit bleibt Schirmitz auch weiterhin eine Domäne der Christsozialen.

Nicole Bäuml, die gleichaltrige Studienrätin und Bewerberin der SPD um den Bürgermeisterposten, brachte es bei ihrer ersten Kandidatur nur auf 271 Stimmen, das sind für sie und die Partei nur magere 23,6 Prozent. Das klare Votum sagt aus, dass die CSU seit ihrer Gründung bis heute immer den Gemeindecchef stellte. Mit Spannung warteten zahlreiche Bürger, darunter viele junge Leute, auf den Ausgang der Wahl in der Mehrzweckhalle, wo ab



SPD-Herausforderin Nicole Bäuml erweist sich als faire Verliererin und gratuliert dem mit 76,4 Prozent der Stimmen wieder zum Bürgermeister gewählten Ernst Lenk von der CSU.

Bild: du

18 Uhr die Stimmen im Wahllokal ausgezählt wurden. Während dort bereits nach etwa 20 Minuten das Ergebnis feststand und sich dabei erneut ein klarer Sieg für Lenk abzeichnete, mussten Wahlvorstand und Wahlleiter Karl Balk und sein

Team ebenso wie die Bürger bis um 18.45 Uhr auf das Ergebnis der Briefwahl aus dem Rathaus warten.

Als Balk das offizielle Wahlergebnis bekanntgab, brandete spontaner Jubel der CSU-Anhänger auf. Große Freude und Erleichterung

löste der grandiose Erfolg auch bei der Familie von Ernst Lenk aus. Nicole Bäuml erwies sich als faire Verliererin und gratulierte ihrem Gegenspieler zum eindeutigen Ergebnis. Mit zu den ersten Gratulanten Lenks zählten natürlich CSU-Chef Markus Dobmeier und zahlreiche Parteifreunde sowie Mitglieder der Frauen-Union und der Jungen Union. Weitere Bürger standen Schlange und schüttelten dem Wahlsieger trotz Corona die Hand. Lenk lud alle zur Wahlparty in den Gasthof Bauer ein.

DER GEMEINDERAT

CSU: Ernst Lenk (2056 Stimmen), Markus Dobmeier (1543), Josef Robl (1396), Cornelia Hofmann (1115), Gerhard Adam (1109), Karl Bodensteiner (1092), Kurt Steinhilber (1090), Dr. Ariane Heigl (1054, neu), Thomas Fritsch (895, neu), Jürgen Schmucker (800, neu), Franziska Hammer (714, neu). **SPD:** Nicole Bäuml (1408), Thomas Lindner (845), Walther Piehler (745), Christine Strehl (648). (du).